



Liebe(r) Leser(in),\*

## Datenschutz → praktisch einfach und hilfreich!

Wenn die Grundlagen gelegt, sind die Abläufe meist verschlankt, der Aufwand verringert und mit (der) Sicherheit mehr Zeit gewonnen. Einfach praktisch!

Datenschutz schafft Vertrauen und ist eine der Grundlagen für nachhaltigen Erfolg.

Wie einleitend im Standard – Datenschutz – Modell der Datenschutzkonferenz festgehalten, „müssen Juristen und Informatiker deshalb eine gemeinsame Sprache finden“. Mein Ziel ist es, den Datenschutz einfach, praktisch und hilfreich zu vermitteln und zu gestalten. Von Datenschutzberater, Datenschutzberatung, Datenschutzmanagement bis zertifizierter, externer Datenschutzbeauftragter für Selbständige, Gewerbetreibende und KMU.

Information zum (Web)link

Datenschutz - Service

oder Fragen per Mail an:

Mail2@volkerschroer.de

Die Informationen wurden von mir sorgfältig zusammengestellt und beruhen auf öffentlich, zugänglichen Quellen, für die ich keine Gewähr auf Richtig- und Vollständigkeit übernehmen kann.

\*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit Verwendung der männliche Form, die alle Geschlechter mit einbezieht.

## Sprechen wir!

Vielen Dank für Ihr Interesse

PS: Nutzen Sie die Möglichkeit nur zu lesen, was für Sie von Interesse ist, oder kontaktieren Sie mich gerne.

## Inhalt

(Einfach interessantes Thema nach Wahl anklicken)

1. Standard – Datenschutz - Modell Vers. 2.0b.....1	iii) Resümee:.....2	(b) Auflegen: Wenn Microsoft anruft (!).....3
Letzte Ergänzung: 11/2021: Baustein 51 (zu TOM).....1	iv) Wenn es den Facebook sein muss (!).....2	4. Zu angrenzenden Themen.....3
2. Zum Datenschutz.....1	v) Alternativen eine Chance geben (!!!).....2	(a) Frühjahrsputz.....3
(a) Immer wieder Facebook.....1	(b) CISPE & EU Cloud CoC?...3	(b) Sieh an, die Schufa!.....3
i) Vorbemerkung.....1	3. Zur Datensicherheit.....3	(c) Beweislast bei E – Mail versandt.....3
ii) Datenschutz & Facebook...2	(a) Verfassungsschutz warnt vor russischen Cyberangriffen...3	

## 1. Standard – Datenschutz - Modell Vers. 2.0b

Mit dem SDM verfolgt die Datenschutzkonferenz (DSK) der Aufsichtsbehörden des Bundes und der Länder eine „gemeinsame Sprache der Juristen und Informatiker“ für die Verantwortlichen und Datenschutzpraktiker zu finden. Letzte Fassung vom 17.04.2020



[Zum aktuellen SDM der Aufsicht \(72 Seiten; Link in Bild & Text\)](#)

[Zur Zusammenfassung des SDM \(10 Seiten; Link in Bild & Text\)](#)



Letzte Ergänzung: 11/2021: Baustein 51 (zu TOM)

Baustein 51 „Zugriffe auf Daten, Systeme und Prozesse regeln“ (V.1.0 / 01.11.2021 / 23 Seiten)<sup>1</sup>. Kurze Zusammenfassung (1.Seite) und ein Richtlinienentwurf (2. Seiten), falls wünschenswert<sup>2</sup>.

## 2. Zum Datenschutz

(a) Immer wieder Facebook 😊

i) Vorbemerkung

Immer wieder Facebook – Fanpage im Fadenkreuz der Aufsicht des Datenschutzes und kein Ende. Das betreiben einer Facebook – Fanpage bietet Vorteile, wie eine weite Verbreitung, die schnelle Resonanz mit direktem Feedback und die Suchmaschinenaufmerksamkeit. Die Nachteile sind Zeitaufwand und Langfriststrategie, um mit regelmäßigen Beiträgen die Aufmerksamkeit der „Follower“ auf hohem Niveau zu halten, damit der Seite nicht die Verwaisung droht. Hinzu kommt nach Aussagen des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)

1 Quelle: [SDM – Baustein 51 „Zugriffe auf Daten, Systeme und Prozesse regeln“ der DSK \(23 Seiten\)](#)

2 LINK: [Kurze Zusammenfassung Baustein 51: Zugriffe auf Daten, Systeme, Prozesse \(1 Seite\) & Richtlinienentwurf \(2 S.\)](#)



sowie der Datenschutzkonferenz der Aufsichtsbehörden des Bundes und der Länder (DSK), dass ein datenschutzkonformes Betreiben einer Fanpage derzeit nicht (zu 100%) möglich ist. In der Fußnote sind einige Artikel vom BfDI zum Nachlesen aus Juni 2021 verlinkt<sup>3</sup>. An dem Status hat sich auch bis heute nichts geändert. 😊

## ii) *Datenschutz & Facebook*

*Die drei Fragen des Datenschutzes:*

- 1) **Transparenz:** Ist der Nutzer leicht und vollumfänglich über Art, Zweck und Dauer informiert?
- 2) **Nutzerrecht:** Können die Rechte nach DS-GVO (z. B. Löschen, Widerspruch) erfüllt werden?
- 3) **Vertraulichkeit:** Ist diese je nach Sensibilität, Integrität und Verfügbarkeit gewährleistet?

Die Fragen sind sicherlich nicht alle mit einem eindeutigen „JA“ zu beantworten!

*Meta/Facebook und das Datensammeln:*

- 1) Viele Daten erhält Facebook aus der Anmeldung (Kontaktdaten & freiwillige Angaben)!
- 2) Aus den Zugriffsfreigaben auf jedem Telefon (z. B. Adressbuch, wer-mit-wem)!
- 3) Weitere Daten aus den „Post“ der Nutzer (Text, Bilder, Telefon, Standort u. v. m.)!
- 4) Aus den „Likes“, dem Surfverhalten der Nutzer und Dritten (z. B. über IP-Adresse & Cookie)!

und noch einiges mehr an Daten<sup>4</sup> und wissen nicht mal, was sie genau damit machen<sup>5</sup> (siehe auch Fußnote). Deshalb hatte schon ein belgisches Gericht die Praxis, insbesondere bei „unbeteiligten“ Dritten mangels ausreichender Information untersagt und mit 250.000€ / Tag Strafe gedroht.<sup>6</sup>

- 5) Nach dem bekannten „Schremms II“ Urteil kommen Einschränkungen aus US-Rechte hinzu!
- 6) Immer wieder Datenpannen (Cambridge Analytics 2018; ungeschützte Nutzerdaten 2019)
- 7) Laufende Aufsichtsverfahren, mittlerweile nicht mehr nur in Irland.

*Gemeinsame Verantwortung*

Bereits in 2018 hat der Europäische Gerichtshof (EuGH Aktz: C-210/16) eine gemeinsame Verantwortlichkeit von Facebook und dem Fanpage – Betreiber festgestellt. Nach [Art.26 DS-GVO](#) ist eine Vereinbarung / Vertrag zu schließen<sup>7</sup> (Siehe auch Erläuterung und Muster unter<sup>8</sup>)

*iii) Resümee:*

Ein 100% datenschutzkonformes Betreiben einer Facebook – Fanpage ist auch nach Aktualisierung des Page Controller Addendums<sup>9</sup> (Nachtrag Seitenverantwortlicher) durch Facebook nicht darstellbar. Unter Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben und Hinweisen sollte eine Risikoabwägung der Vorteile mit den möglichen Gefahren (Abmahnung bis Stilllegungsanordnung) vorgenommen werden, sofern nicht auf einen Betrieb verzichtet werden kann.

*iv) Wenn es den Facebook sein muss (!)*

Anleitung zum Impressum, Datenschutz und einen Textentwurf (ab Seite 2) finden Sie hier:

<https://volkerschroer.de/DSGVO/2022.03.21.Meta-Facebook-Fanpage-Datenschutz.pdf>

*v) Alternativen eine Chance geben (!!!)*

„**Mastodon**“<sup>10</sup>, dass Elefanten – Netzwerk, „Toots“ statt „Tweets“. Schon mal gehört? Dezentrales statt zentrales Netzwerk, werbefrei und damit kein Datensammler und Profilersteller. Die Anmeldung erfolgt über einen der Knotenpunkte (Liste der Instances in der Fußnote). Im Playstore gibt es eine passende App für das Smartphone ([Link zum Original](#)). Die Bundesbehörden setzen bereits darauf, der gesamte öffentliche Bereich wird folgen und die Übernahme von Twitter durch Elon Mask hat für weiteren Zulauf gesorgt. Und Schwarmverhalten (z. B. kollektive Wachsamkeit) führt zu kollektiver Intelligenz (Schwarmverhalten)<sup>11</sup>. Die „Anderen“ werden sicher folgen!

<sup>3</sup> Quelle: BfDI: [„Datenschutz in sozialen Netzwerken“](#); [„Dürfen Behörden Facebook“](#); [„DS-Defizite Facebook“](#)

<sup>4</sup> Quelle: Focus: [„Was Facebook alles über mich weiß, hat mich schockiert“](#)

<sup>5</sup> Quelle: [heise-online](#): [„Leak: Facebook hat offenbar keine Kontrolle über Nutzerdaten“](#)

<sup>6</sup> Quelle: [t-online](#): [„Gericht verbietet Facebook das Sammeln von Nutzerdaten“](#)

<sup>7</sup> Quelle: [Ausführung der Landesbeauftragten für den Datenschutz & die Informationsfreiheit – NRW](#)

<sup>8</sup> Hinweis: <https://volkerschroer.de/DSGVO/2021.07.27.Gemeinsam.Verantwortliche.Hinweise.pdf>

<sup>9</sup> Quelle: [Facebook](#): [„Informationen zu Seiten-Insights“](#) bzw. [„Controller Addendum“](#)

<sup>10</sup> Quelle: [golem.de IT-News](#): [„Mastodon“](#); [wikipedia.de](#): [Mastodon \(Software\)](#); [Knoten](#): [„mastodon.social“](#); [Liste der Knoten](#):

<sup>11</sup> Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Kollektive\\_Intelligenz](https://de.wikipedia.org/wiki/Kollektive_Intelligenz)



**(b) CISPE & EU Cloud CoC?**

Der Datenschutzkodex für Anbieter von Cloud – Infrastruktur - Services in Europa (CISPE) und der EU Cloud Code of Conduct (EU Cloud CoC) sind paneuropäische Datenschutz-Verhaltenskodexe für Anbieter von Cloud – Infrastruktur - Services und können als Faktor herangezogen werden, um hinreichende Garantien bei der Einhaltung der Anforderungen an den Auftragsverarbeiter oder die Erfüllung der Anforderungen an die Sicherheit der Verarbeitung gemäß DS - GVO nachzuweisen.<sup>12</sup>

**3. Zur Datensicherheit**



**(a) Verfassungsschutz warnt vor russischen Cyberangriffen**

Wie CSO-Online berichtet, gibt es „Neue Warnung des Verfassungsschutzes vor russischen Cyberattacken“<sup>13</sup>. Es wird um erhöhte Vorsicht gebeten gegen Phishing - Mails der Ghostwriter – Gruppe des russischen Geheimdienstes. Außerdem sollten Gesprächen über die beruflichen Tätigkeiten mit äußerster Zurückhaltung geführt werden.🛑



**(b) Auflegen: Wenn Microsoft anruft (!)**

Wie nicht nur der Spiegel berichtet<sup>14</sup>, erfolgen wieder verstärkte Anrufe von angeblichen Microsoft – Mitarbeiter nach der alten Masche, um einen wichtigen Fehler im Betriebssystem beheben zu wollen braucht man aus „Sicherheitsgründen“ die Mitarbeit vor Ort. Dazu muss „natürlich“ eine Fernwartungssoftware freigeschaltet werden, womit die Betrüger den internen Blick auf Daten und Systeme erhalten. Schutzmaßnahme: „AUFLEGEN“, so etwas macht Microsoft (& andere) nicht!

PS: Sicherheit ist ein Dauerbrenner, laut Bericht des BSI zur IT-Sicherheitslage<sup>15</sup> in 2021 stiegen die Schadprogramm – VARIANTEN um 22% auf 144 Mio. (= 394.000 Varianten pro Tag im Ø).

**4. Zu angrenzenden Themen**



**(a) Frühjahrsputz**

Der Frühling ist da und ein Frühjahrsputz kann auch in der IT, dem PC und Mobilgeräten nicht schaden. Löschen Sie was gelöscht werden muss und kann, wie Daten, Dateien, Ordner und Anwendungen, die nicht benötigt werden, oder lange nicht mehr gebraucht wurden! Das spart Platz und schließt gleichzeitig potentielle Sicherheitslücken. Dabei können verbleibende Anwendungen gleich auf Aktualität und automatischer Update – Funktion geprüft werden – wenn Sie schon dabei sind. 😊



**(b) Sieh an, die Schufa!16**

Die Schufa erläutert ihr Scoring, zumindest in großen Teilen. Die eigentliche Berechnungsmethode bleibt aber Betriebsgeheimnis und ist „nur“ den Datenschutzbehörden offengelegt. Aber, immerhin erfahren wir, dass gerichtliche Entscheidungen (Vollstreckungstitel, Mahnbescheide, eidesstattliche Erklärungen, Insolvenzverfahren, Restschuldbefreiung) so ein Saldo nach Gesamtfälligkeit den Score negativ beeinflussen. Positiv wirken Kredithistorie, Vorleistung wie Girokonto, Kreditkarte, Bürgschaften, Ratenkredite, Leasing u. ä., auch Anfragen dazu. Häufige, zeitgleiche Anfragen bei unterschiedlichen Anbietern wirken negativ, sofern es keine Konditionsanfragen sind.



**(c) Beweislast bei E – Mail versandt.**

Das Landesarbeitsgericht in Köln schreibt unter AZ: 4 Sa 315/21<sup>17</sup>: „Den Absender einer E-Mail trifft gemäß § 130 BGB die volle Darlegungs- und Beweislast dafür, dass die E-Mail dem Empfänger zugegangen ist. Ihm kommt nicht dadurch die Beweiserleichterung des Anscheinsbeweises zugute, dass er nach dem Versenden keine Meldung über die Unzustellbarkeit der E-Mail erhält.“

**Bei Bedarf, einfach einmal sprechen! 📞**

12 Quelle: [BfDI Tätigkeitsbericht 2022, Seite 11, Punkt 3.2.3](#)  
13 Quelle: [csoonline.com: „Neue Warnung des Verfassungsschutzes vor russischen Cyberattacken“](#)  
14 Quelle: [Spiegel-Online: „Wenn der angebliche Microsoft-Mitarbeiter anruft“](#)  
15 Quelle: [BSI Bericht zur IT -Sicherheitslage](#)  
16 Quelle: [Schufa: „Scoring bei der Schufa“](#); [golem: „Die Schufa erläutert Scoring“](#)  
17 Quelle: [NRW Justiz – Online](#)